



pta20220217032

Veröffentlichung von Insiderinformationen gemäß Artikel 17 MAR

OVB Holding AG: Erträge aus Vermittlungen 2021 voraussichtlich über Erwartungen

Köln (pta032/17.02.2022/15:10) - 17. Februar 2022. Nach einem insgesamt sehr positiven Verlauf des Jahres 2021 erwartet die OVB Holding AG ihre Prognose zu den Erträgen aus Vermittlungen (300 bis 310 Mio. Euro) zu übertreffen. Die OVB Holding AG geht nach vorläufigen Zahlen davon aus, dass die Erträge aus Vermittlungen im Jahr 2021 leicht über 320 Mio. Euro liegen (Jahr 2020: 270,6 Mio. Euro).

Das operative Ergebnis (EBIT) des Jahres 2021 hatte die OVB Holding AG zuletzt, wie in der Ad-hoc-Meldung vom 2. August 2021 bekanntgemacht, in einer Bandbreite zwischen 19 Mio. Euro und 22 Mio. Euro erwartet. Nach vorläufigen Zahlen geht OVB Holding AG davon aus, ein EBIT von 21 bis 22 Mio. Euro zu erreichen (Jahr 2020: 14,9 Mio. Euro).

Das Jahrespressegespräch und die Analystenkonferenz finden planmäßig am 23. März 2022 – voraussichtlich in Form von Onlinekonferenzen – statt.

Die Zusammensetzung des EBIT entspricht der Darstellung auf Seite 52 des Geschäftsberichts 2020 der OVB Holding AG.

(Ende)

Aussender:

OVB Holding AG

Heumarkt 1

50667 Köln

Deutschland

Ansprechpartner: Brigitte Bonifer

Tel.: +49 221 20 15-288

E-Mail: bbonifer@ovb.de

Website: www.ovb.eu

Börsen: Regulierter Markt in Frankfurt; Freiverkehr in Düsseldorf, Freiverkehr in Hamburg, Freiverkehr in Hannover, Freiverkehr in München, Freiverkehr in Stuttgart; Freiverkehr in Berlin

ISIN(s): DE0006286560 (Aktie)